

Artikel vom 01.11.2020

Hofkirchen 2020

## Rege Bautätigkeit und stabile Wirtschaftslage



*Corona konnte die rege Bautätigkeit in der Marktgemeinde nicht stoppen.*

So gab es 2020 sogar mehr Bauanträge und Voranfragen als in den Vorjahren. Inzwischen sind in den Wohngebieten alle Parzellen veräußert. Zum 1. November 2020 gab es 3.810 gemeldete Erstwohnsitze in der Marktgemeinde – im Vorjahr waren es 3.741. Auch in den Gewerbegebieten ist ein erfreuliches Wachstum zu verzeichnen. Die verschiedenen Gewerbebetriebe stehen auf gesunden Beinen. Die Gewerbesteuererinnahmen lagen mit 2,71 Mio. Euro in der Hochrechnung Stand 1. November tatsächlich nur knapp unter dem Rekordwert von 2018. Dadurch gestärkt

erhöhte sich die Umlagekraft der Gemeinde auf rund 4,5 Mio. Euro und war damit doppelt so hoch als vor fünf Jahren. Obwohl es mancherorts wirtschaftliche Einbußen gab, ist die Marktgemeinde insgesamt positiv durch 2020 gekommen und schuldenfrei geblieben.